

Herren 1. Kreisklasse Gr. 2

TuS Haintchen 1902 : TTC Offheim 1949 V
Freitag, 19.04.2024, 20:15 Uhr

Spieltag 21 für den TuS Haintchen 1902: TuS Haintchen 1902 und TTC Offheim 1949 V trennen sich unentschieden

Nach ca. 175 Minuten Spielzeit nahm der TTC Offheim 1949 V beim 8:8 gegen den TuS Haintchen 1902 in der Herren 1. Kreisklasse Gr. 2 einen Zähler mit. Besonders Laux und Orlowski behielten in diesem engen Mannschaftskampf die Nerven und konnten all ihre Spiele für den TTC Offheim 1949 V gewinnen. Die Zuschauer sahen eine umkämpfte Begegnung mit einem Satzverhältnis von 32:31.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Vajda / Nowak zeigten Horneck / Schäfer ihren Gegner die Grenzen auf. Behrendt / Liesering kamen mit der Spielweise von Wiegand / Eckelt am Tisch gut zu Recht und mussten im Gesamten lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Es war ein langes Spiel, bis Bös / Löhr ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Laux / Orlowski quittieren mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Klaus Horneck gewann wiederum sein Spiel gegen Wolfgang Wiegand überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 3:0. Sascha Behrendt machte mit Zsolt Vajda beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt werden konnten. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Albrecht Liesering bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Walter Laux. Das war eine ganz schön enge Kiste! Das Einzel zwischen Willibald Schäfer und Michael Nowak endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber und entsprach damit den Erwartungen vor der Partie, da man anhand der TTR-Werte von einem ausgeglichenen Match ausgehen musste. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Unglücklich war Christopher Bös in der Partie gegen Hans-Günter Orlowski, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Keine Chancen hatte Jannik Löhr beim 4:11, 8:11, 4:11 gegen seinen Kontrahenten Rainer Eckelt. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TuS Haintchen 1902 und des TTC Offheim 1949 V. Klaus Horneck überzeugte im Einzel gegen Zsolt Vajda, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Da gab es nichts zu rütteln. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Sascha Behrendt seinem Gegner Wolfgang Wiegand letztlich beim 1:3 in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Behrendt nun bei 12 Siegen und 13 Niederlagen. Unbeeindruckt von einem nachfolgenden 2:0-Rückstand, kam Albrecht Liesering gegen Michael Nowak dann besser in die Partie und gewann die Partie noch im fünften Satz. 19:9 (Liesering) bzw. 5:20 (Nowak) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Willibald Schäfer die Begegnung, welche im Vorfeld auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Walter Laux abgab und eine Niederlage kassierte. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es

nicht richtig eng. Auf verlorenem Posten stand Christopher Bös in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Rainer Eckelt, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Jannik Löhr bekam danach seinen Gegner Hans-Günter Orlowski beim 0:3 nicht richtig in den Griff. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Horneck / Schäfer hatten gegen Wiegand / Eckelt bei ihrer Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach diesem Unentschieden des TuS Haintchen 1902 geht es nun im nächsten Spiel am 26.04.2024 gegen den TTC Niederzeuzheim II, während der TTC Offheim 1949 V am 26.04.2024 gegen den TTC 1968 Werschau II antritt.

Statistik:

TuS Haintchen 1902

Doppel: Horneck / Schäfer 1:1, Behrendt / Liesering 1:0, Bös / Löhr 0:1

Einzel: K. Horneck 2:0, S. Behrendt 1:1, A. Liesering 1:1, W. Schäfer 1:1, C. Bös 1:1, J. Löhr 0:2

TTC Offheim 1949 V

Doppel: Wiegand / Eckelt 1:1, Vajda / Nowak 0:1, Laux / Orlowski 1:0

Einzel: Z. Vajda 0:2, W. Wiegand 1:1, M. Nowak 0:2, W. Laux 2:0, R. Eckelt 1:1, H. Orlowski 2:0